

Gemeinde Martfeld

Protokoll

Sitzungsnummer: Ma/Rat/034/15

über die Sitzung des Rates am 14.07.2015

Beginn: 19:45 Uhr
Ende 21:15 Uhr
Ort: Mehrzweckraum der Grundschule Martfeld

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Marlies Plate

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Michael Albers
Herr Dr. Dirk Aue
Herr Christoph Ferentschak
Frau Kerstin Hansen
Herr Marco Harries
Herr Klaus-Dieter Kasper
Herr Heinrich Lackmann
Herr Jürgen Lemke
Herr Burckhard Radtke
Herr Torsten Tobeck
Frau Frauke Toppe
Frau Krimhild Wulf

Verwaltung

Herr Bernd Bormann
Frau Christa Gluschak

Gäste

Herr Kiehne

Bremer Wohnungsbau zu TOP 3

Abwesend:

Öffentlicher Teil

Punkt 7:

Anpflanzung Wegeseitenraum "Auf dem Neuen Lande"

Vorlage: Ma-0099/15

Herr Tobeck begrüßt die Initiative des Anliegers. Ein solches Engagement wünscht man sich von den Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde. _

Auch für Herrn Albers hat dieses Vorbildcharakter. Gleichzeitig lobt Herr Albers das schnelle Abarbeiten der Verwaltung.

Um den anwesenden Einwohnern die Möglichkeit zu geben Fragen zu stellen, wird eine Einwohnerfragestunde beantragt.

Hiergegen werden vom Rat keine Einwände erhoben.

Frau Plate eröffnet die Einwohnerfragestunde.

Herr Wolters erläutert, dass die Anpflanzungen nach und nach erfolgen sollen. Dabei sollen einheimische Bäume gepflanzt werden.

Herr Wieczorek äußert seinen Unmut über die angedachte Pflanzung. Er, als Eigentümer der betroffenen Fläche, spricht sich dagegen aus.

Auf Nachfrage teilt Herr Wieczorek mit, dass die Fläche an Herrn Thiermann verpachtet ist.

Herr Wolters erläutert, dass die Maßnahme in Abstimmung mit der Firma Thiermann erfolgen wird.

Da keine weiteren Fragen gestellt werden, beendet Frau Plate die Einwohnerfragestunde.

Herr Lemke weist darauf hin, dass die Bepflanzung zu keiner Beeinträchtigung der anliegenden Grundstücke führen darf.

Der Rat beschließt dem Anlieger Matthias Wolters zu gestatten, den Wegeseitenraum des Spargelfeldes der Firma Thiermann zu bepflanzen. Es ist zu vereinbaren, dass Herr Wolters die Kosten für die Anpflanzung und die Pflege übernimmt. Art und Umfang der Anpflanzung sind vorab gemeinsam mit der Firma Thiermann und der Verwaltung abzustimmen.

Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Punkt 8:

B-Plan Nr. 16(70/12) "Rietlake" - 1. Änderung a) Aufstellungsbeschluss b) Beschluss einer Veränderungssperre

Vorlage: Ma-0102/15

Ohne Aussprache beschließt der Rat die 1. Änderung des B-Planes Nr. 16 (70/12) „Rietlake“ mit Begründung gem. § 2 Abs. 1 BauGB. Der Geltungsbereich der B-Planänderung liegt der Beschlussvorlage Nr. Ma-0102/15 als Anlage bei.

Zur Sicherung der Planung wird für die 1. Änderung des B-Planes Nr. 16 (70/12) „Rietlake“ eine Veränderungssperre gem. § 14 Abs. 1 Nr. 1 und 2 BauGB beschlossen. Der Satzungstext liegt der Beschlussvorlage Nr. Ma-102/15 als Anlage bei. Der Geltungsbereich der Veränderungssperre ist mit dem Geltungsbereich der 1. Änderung des B-Plans Nr. 16 (70/12) „Rietlake“ identisch.

Ja: 10 Nein: 0 Enthaltungen: 3

Punkt 9:
Mitteilungen der Verwaltung

Punkt 9.1:
ÖPNV

Frau Gluschak teilt mit, dass derzeit vom Busunternehmen Vonau geprüft wird, ob eine Anbindung von Martfeld/Schwarme nach Emtinghausen möglich ist, da der Bus, der diese Linie fährt, in Schwarme stationiert ist. Das Unternehmen hat jedoch gleich darauf hingewiesen, dass, sollte eine Anbindung möglich sein, der Bus über Morsum fahren wird.

Eine Aussage dazu soll bis Mitte August vorliegen.

Herr Kasper vertritt die Auffassung, dass ein Fahrtenangebot über Morsum keinen Sinn macht, da dieses auf Grund der langen Fahrzeit unattraktiv ist.

Punkt 10:
Anfragen und Anregungen

Punkt 10.1:
Wegebau

Herr Tobeck spricht die Straßen im Bereich der Windkraftanlagen an. Mit den damals erhaltenen Mitteln sollten die Wege in dem Bereich saniert werden.

Herr Bormann berichtet, dass die Gemeinde insgesamt 53.000,00 € für die Wegesanie rung im Bereich der Windkraftanlagen erhalten hat. Eine Sanierung der Straßen wurde bisher nicht durchgeführt, da man auf Zuschüsse aus dem Programm „Ländlicher Wegebau“ gehofft hat. Diese sind jedoch nicht bewilligt worden. Aus diesem Grund stehen die Mittel auch weiterhin für die Straßensanie rung zur Verfügung.

Im Rat herrscht Einigkeit, dass über den Einsatz der Mittel in öffentlicher Sitzung beraten werden soll. Die Verwaltung wird beauftragt die Kosten für eine Sanierung der Straßen im Bereich der Windkraftanlagen zu ermitteln.

Punkt 11:
Einwohnerfragestunde

Herr Thiesfeld weist darauf hin, dass die Straße „Am Schützenhaus“ erhebliche Schäden aufweist und dringender Handlungsbedarf besteht.

Frau Plate sagt zu, dass die Verwaltung die Schäden prüft.

Da keine weiteren Fragen gestellt werden, bedankt sich Frau Plate bei den Anwesenden für die Mitarbeit und beendet die Sitzung.

Die Bürgermeisterin

Der Gemeindedirektor

Die Protokollführerin